



**Geschäftsführung
Bezirksvertretung 7 (Porz)**

Ansprechpartner/in: Burbach

Telefon: (0221) 97312

Fax: (0221)

E-Mail: christa.burbach@stadt-koeln.de

Datum: 13.11.2007

Auszug aus dem Beschlussprotokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 06.11.2007

**6.2.1 Ausbau der Frankfurter Straße zwischen der Theodor-Heuss-Straße und der AS Köln-Porz-Gremberghoven
2491/2007**

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss nimmt die Vorentwurfsplanung für den vierspurigen Ausbau der Frankfurter Straße zwischen der Theodor-Heuss-Straße und der AS Köln-Porz-Gremberghoven zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage die weitere Entwurfsplanung zu erstellen und Gespräche mit der Bewilligungsbehörde über eine Förderung nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) aufzunehmen. Das für den Ausbau notwendige Baurecht soll durch ein Planfeststellungsverfahren hergestellt werden.

Die Bezirksvertretung Porz empfiehlt dem Verkehrsausschuss die Beschlussfassung mit nachfolgenden Ergänzungen:

Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion:

... zur Kenntnis.

Einfügen: Eine zusätzliche Einmündung (KHD und Autokino) soll nicht erfolgen.

Weiter: Und beauftragt die Verwaltung

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt

8 Ja-Stimmen (SPD, Bd.90/Die Grünen, Die Linke Köln)

10 Nein-Stimmen (CDU, FDP, Pro Köln)

Ergänzungsantrag der CDU- und SPD-Fraktion:

Hinter ... Planfeststellung hergestellt werden.

... einfügen:

An die Beschlüsse vom 08.05.2007 StEA, 26.09.2006 TOP 7.2.4 und 7.11.2006 TOP 6.2.1 wird erinnert, die fehlenden Unterlagen sind der Offenlage beizufügen (vgl. 08.05.2007 Anlage 1-4 und Umweltbericht.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

Ergänzungsantrag CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion Bd.90/Die Grünen und FDP:

Der Verkehrsausschuss nimmt die Vorentwurfsplanung für den vierspurigen Ausbau der Frankfurter Str. zwischen der Theodor-Heuss-Straße und der AS Köln-Porz-Gremberghoven zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung,

1. auf dieser Grundlage die weitere Entwurfsplanung zu erstellen und Gespräche mit der Bewilligungsbehörde über eine Förderung nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) aufzunehmen
2. bis zur BV am 29.04.2008 ein schlüssiges und zukunftsfähiges Verkehrskonzept für den Kreuzungspunkt Steinstraße/Frankfurter Str. (Hochkreuz) anhand geeigneter Zahlen über das zu erwartende Verkehrsaufkommen zu erarbeiten, auch ein zweispuriger Kreisverkehr ist mit zu prüfen und detailliert auch unter Angabe der Kosten der Bezirksvertretung Porz vorzulegen. Die Gründe für die Ablehnung sämtlicher Alternativen sind aufzuzeigen.

Das für den Ausbau notwendige Baurecht soll durch ein Planfeststellungsverfahren hergestellt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

Die Verwaltungsvorlage wird mit den o.g. Änderungen **Einstimmig angenommen**